

## Ornithologische Arbeitsgemeinschaft Bodensee

Vereinigung deutscher, österreichischer und schweizerischer Feldornithologen des Bodenseegebietes  
Beyerlestraße 22, D-78464 Konstanz, Telefon +49 (0) 75 31/6 56 33, Fax +49 (0) 75 31/81 85 38  
E-Mail: [info@bodensee-ornis.de](mailto:info@bodensee-ornis.de); Website: [www.bodensee-ornis.de](http://www.bodensee-ornis.de)

---

## Ornithologischer Rundbrief für das Bodenseegebiet

Nr. 188

Mai 2008

Zusammengestellt von  
Harald Jacoby, Gerhard Knötzsch, Jürgen Ulmer und Peter Willi

*Nur zur persönlichen Information; gilt nicht als Veröffentlichung!*

---

### **Informieren Sie sich online über die neuesten Vogelbeobachtungen am See**

Unsere vierteljährlichen Rundbriefe geben nur einen Rückblick auf die vergangene Saison. Wenn Sie sich aber für die aktuellen ornithologischen Beobachtungen im Bodenseegebiet interessieren, erhalten Sie seit einigen Wochen auf der Startseite der OAB-Website [www.bodensee-ornis.de](http://www.bodensee-ornis.de) rasch einen Überblick über die neuesten Vogelbeobachtungen im Bodenseeraum, sobald Sie "Aktuelle Beobachtungen im Bodenseegebiet" anklicken. Schauen Sie mal rein!

Dank der guten Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Vogelwarte und dank der technischen Umsetzung durch unseren Mitarbeiter Laurens Nienhaus ist es jetzt möglich, ganz einfach und anschaulich die neuesten Bodenseemeldungen zu erfahren, die bei [www.ornitho.ch](http://www.ornitho.ch) eingegeben wurden.

**Machen Sie bitte mit und helfen Sie uns, diesen Informationsdienst weiter zu verbessern: Sie können Ihre eigenen aktuellen Beobachtungen aus dem gesamten internationalen Bodenseegebiet\*) bei der Meldeplattform [www.ornitho.ch](http://www.ornitho.ch) online eingeben. Ihre Beobachtungsdaten stehen dann sowohl der Schweizerischen Vogelwarte als auch der OAB zur Sammlung und Auswertung zur Verfügung.**

\*) Die teilweise noch nicht aufrufbaren Beobachtungsorte im deutschen und österreichischen Bodenseegebiet werden so bald wie möglich ergänzt. Eine kartografische Eingabehilfe ist in Vorbereitung.

### **Bericht Winter 2007/2008**

Redaktionssitzung: 30. März 2008 Romanshorn; Redaktionsschluss: 20. Mai 2008

Wir danken allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sehr herzlich für die wertvollen Beiträge zum 188. Rundbrief und freuen uns weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit! Besonders dankbar sind wir Ihnen, wenn Sie für Ihre Meldungen eines der eingeführten Eingabeprogramme verwenden. Nur dann können wir Ihre Beobachtungen berücksichtigen und korrekt archivieren.

Sollten Sie Ihre Mitteilungen im vorliegenden Rundbrief nicht oder nur teilweise berücksichtigt finden, so bitten wir um Ihr Verständnis. Alle Beobachtungen werden archiviert und stehen auch Ihnen für Auswertungen zur Verfügung.

**Nutzen Sie bitte auch die Möglichkeit, Ihre Daten über [www.ornitho.ch](http://www.ornitho.ch) einzugeben.**

## Allgemeine Bemerkungen:

Wieder liegt ein extrem milder und generell zu trockener Winter hinter uns. Dabei begann ein winterliches Vorspiel überraschend früh: Bereits in der zweiten Novemberhälfte lagen in Kstz. die Tiefsttemperaturen am Erdboden bei -6.8 Grad. Auch in der zweiten Dezemberhälfte verbreitete sich mit 13 Eistagen und Nachttemperaturen um -5 °C etwas Winterstimmung am See. Doch dann kamen mit Januar und Februar zwei viel zu milde Monate. Die Monatsmitteltemperaturen lagen in beiden Monaten 3.0 °C über den langjährigen Werten. Schließlich bescherte uns der März zum Winterausklang nochmals relativ viele Frosttage.

Mit Pegelständen von <300 cm am Pegel Kstz. bot der See den jahreszeitlich üblichen Niedrigwasserstand. Kräftige Regenfälle ließen den Seespiegel in der ersten Dezemberhälfte nur kurzfristig auf die Marke 311 cm (Pegel Kstz.) ansteigen. Dagegen blieben die Niederschläge Anfang Januar bei niedrigeren Lufttemperaturen ohne nennenswerte Auswirkungen auf den Wasserstand des Sees. Im viel zu trockenen Februar fiel der Pegel am 24.02. auf 260 cm - den tiefsten Wert der Saison.

Für die überwinterten Wasservögel boten sich insgesamt günstige Verhältnisse. Dennoch blieb die „Wintersumme“ der WVZ (Summe der acht Monatsergebnisse von September bis April) mit rund 972.000 Ind. erstmals wieder seit 1993/94 unter der Millionengrenze. Ob daran ein geringeres

Nahrungsangebot für die häufigsten Arten (Tafelente, Reiherente, Blässhuhn) schuld ist und sich ein Teil unserer „Stammgäste“ für andere Überwinterungsplätze entschieden hat, muss offen bleiben.

Vom starken Einflug der Meeresenten mit außergewöhnlich hohen Zahlen und einer langen Verweildauer bei Eis- und Samtenten waren neben dem Bodensee auch weitere Seen im Alpenvorland betroffen. Auch das stärkere Auftreten von Bergenten, Stern- und Ohrentauchern lässt vermuten, dass der Einflug dieser Arten durch zwei kräftige Kaltluftströme aus Nordosten Mitte November und Mitte Dezember ausgelöst oder zumindest beeinflusst wurde.

Für die relativ geringe Zahl überwinterner Singvögel wie Mönchsgrasmücke und Zilpzalp war möglicherweise die erste frühe Kältewelle Mitte November verantwortlich, die diese Arten mehrheitlich zum Abzug zwang.

Zu den bemerkenswerten Wintergästen gehörten zum wiederholten Mal zwei Dunkle Wasserläufer und wieder einmal ein Kranich.

Für diesen Bericht wurden uns dankenswerterweise über 10.500 Datensätze zur Verfügung gestellt.

Der Vogelwarte Sempach danken wir ganz besonders für die Möglichkeit der Datensammlung durch [www.ornitho.ch](http://www.ornitho.ch) und den perfekten Datentransfer.

## Witterungsdaten von Konstanz (Deutscher Wetterdienst, Station 10929 Konstanz)

Quelle: [www.dwd.de](http://www.dwd.de)

2007/2008	Dezember	Januar	Februar	März
Monatsmitteltemperatur (°C)	1.2	3.0	4.3	5.1
<i>Durchschnitt 1961-1990</i>	<i>1.0</i>	<i>0.0</i>	<i>1.3</i>	<i>4.7</i>
Frosttage (Min. <0°C am Erdboden)	20	27	22	19
Frosttage (Min. <0°C in 2 m Höhe)	17	16	15	14
Eistage (Maximumtemperatur <0°C)	13	1	0	0
Niederschlagsmenge in mm	63.4	42.9	21.5	52.0
<i>Durchschnitt 1961-1990</i>	<i>57.0</i>	<i>51.6</i>	<i>51.2</i>	<i>50.6</i>
Pegelmittel Kstz. in cm	296	275	265	279
<i>Durchschnitt 1943-1992</i>	<i>294</i>	<i>283</i>	<i>283</i>	<i>288</i>

**Abkürzungsverzeichnis:**

**Beobachter** (Verzeichnis 2008):

AB	Arne Brall	GK	Gerhard Knötzsch	ES	Ekkehard Seitz
DB	Daniel Bruderer	PK	Peter Knaus	ESo	Edith Sonnenschein
GB	Hans-Günther Bauer	GL	Guido Leutenegger	HSt	Herbert Stark
MDe	Markus Deutsch	HL	Hans Leuzinger	MSch	Martin Schneider-Jacoby
HE	Hans Eggenberger	WL	Walter Leuthold	MSr	Markus Schleicher
HF	Helmut Fries	UM	Ulrich Maier	RS	Rolf Schlenker
WF	Walter Frenz	WMo	Willi Mosbrugger	RSo	Roland Sokolowski
CG	Christian Gönner	RO	Rudolf Ortlieb	SS	Siegfried Schuster
JG	Jörg Günther	SO	Sebastian Olschewski	WSü	Werner Schümperlin
OG	Otto Graf	AP	Anne Puchta	AT	Albrecht Teichmann
DH	Diethelm Heuschen	BPo	Bernhard Porer	ST	Stephan Trösch
DHz	Dietmar Heinz	FP	Frank Portala	JU	Jürgen Ulmer
MH	Matthias Hemprich	HR	Hermann Reinhardt	HeWe	Heinrich Werner
GJ	Günther Jung	LR	Luis Ramos	HWa	Hartmut Walter
GJu	Georg Juen	PR	Petra Rittmann	HWe	Hanns Werner
HJ	Harald Jacoby	ASö	Alwin Schönenberger	PW	Peter Willi
BK	Bruno Keist	BS	Bernd Schürenberg	SW	Stefan Werner
DK	Detlef Koch	BSa	Brigitte Schaudt	UW	Udo von Wicht

**Institutionen/Quellen:**

AFK	Avifaunistische Kommission Österreich	ID-V	Ornithologischer Informationsdienst Vorarlberg
AKB	Avifaunistische Kommission Bodensee	SAK	Schweizerische Avifaunistische Kommission
DSK	Deutsche Seltenheitenkommission	Vowa	Vogelwarte
ID-CH	Ornithologischer Informationsdienst Schweiz	WVZ	Wasservogelzählung

**Beobachtungsorte:**

Arh.	Altrhein	LI	Kreis Lindau
Bregam.	Bregenzer Achmündung	Mett.	Halbinsel Mettnau
Erisk.	Eriskircher Ried	Rad.	Radolfzell
Erm.	Ermatinger Becken	Radam.	Radolfzeller Achmündung
Fb.	Fußacher Bucht	Rhd.	Rheindelta
FN	Bodenseekreis	Rhsp.	Rheinspitz
Frhf.	Stadt Friedrichshafen	Rsp.	Rohrspitz
Fu.	Fußacher Ried	RV	Kreis Ravensburg
Gai.	Gaißauer Ried	Sd.	Sanddelta
Heb.	Hegnebucht	SG	Kanton St. Gallen
Hö.	Höchster Ried	SH	Kanton Schaffhausen
Kb.	Konstanzer Bucht	Stockam.	Stockacher Achmündung
KN	Kreis Konstanz	TG	Kanton Thurgau
Kstz.	Stadt Konstanz	Wollr.	Wollmatinger Ried
Lau.	Lauteracher Ried	Ww.	Wetterwinkel

**Spenden für die OAB**

Bei folgenden Mitarbeitern, die unsere Arbeit im zurückliegenden Quartal durch einen finanziellen Beitrag unterstützt haben, bedanken wir uns herzlich: Dr. Hans-Günther Bauer/Harald Jacoby 100 CHF, Siegfried Bauer 30 €, Gertraud Härting 30 €, Heinz Kowalski 25 €, Anne Puchta 10 CHF

**Unsere Konten für Ihre Spenden:**

Überweisen Sie bitte Ihren freiwilligen Beitrag für das laufende Jahr auf eines der folgenden Konten:

217-724.810.01 G	UBS Schweizerische Bankgesellschaft Kreuzlingen	
7486500309	Baden-Württembergische Bank Konstanz	(BLZ 60050101)
1900 968	Raiffeisen-Landesbank Bregenz	(BLZ 37462)

## **Beobachtungen Winter 2007/2008:**

Hinsichtlich der **Systematik** und der **Taxonomie** folgen wir noch BARTHEL 1993 bzw. VOLET et al. 2000, da für den **internationalen Bodenseeraum** noch keine einheitlichen neuen Vorgaben existieren.

Ein Sternchen ("\*") hinter dem Artnamen bedeutet: Die Beobachtung wird vorbehaltlich der Anerkennung durch die zuständige avifaunistische Kommission mitgeteilt.

**Sterntaucher:** Häufiger als bisher wurden an verschiedenen Stellen kleine Wintertrupps beobachtet, so im Zeller See vom 01.12.07 bis 23.02.08 meist 3-5 Ind. (SS), max. 8 Ind. am 13.01.08 (SW), in der Bregenzer Bucht 12 Ind. am 17.01.08 (G. Amann, JU) und 5 Ind. am 24.01.08 (JU), im Ww. 3 Ind. am 21.01. (JU) und bei Lindau 4 Ind. am 10.02.08 (Ö. Akeret) – möglicherweise Vögel aus der Bregenzer Bucht. Außerdem an der Stockam. 2 Ind. vom 02.12. bis 05.12.07 (HWe), mehrfach 1-2 Ind. auf der Seetaucherstrecke (P. Brändli u.a.) und ein Ind. im Erisk. (JG).

**Prachtaucher:** Der Winterbestand konzentrierte sich wieder auf die Seetaucherstrecke. Die Kontrollen erbrachten in Abhängigkeit von den Sichtbedingungen sehr unterschiedliche Ergebnisse (auch Doppelzählungen sind nicht auszuschließen). Als Gesamtzahlen sollen erwähnt werden: 54 Ind. am 28.11.07 (GJ, SS), 62 Ind. am 05.01.08 (M. Kamps, R. Martin), 37 Ind. am 25.01.08 (PW), 41 Ind. am 09.02.08 (SW). - Am 17.01.08 waren auf der Seetaucherstrecke bereits zwei Ind. flugunfähig wegen Schwingenmauser und am 23.01. mind. 5 in Mauser - sehr früh. Am 20.02. noch mind. 14 Ind. flugunfähig (SS).

**Zwergtaucher:** Der Winterbestand hat sich im Vergleich zum Vorwinter zwar leicht erholt, aber die früheren Werte noch lange nicht wieder erreicht (s. WVZ-Tabelle).

WVZ	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
<b>2007/08</b>	<b>306</b>	<b>267</b>	<b>290</b>	<b>278</b>	<b>262</b>
2006/07	226	217	174	206	174
2005/06	410	360	329	234	177
2004/05	461	477	481	271	283
2003/04	622	494	504	463	278

Im Seerhein Kstz. schwammen im Januar und Februar 2008 abends regelmäßig bis zu ca. 40 Ind. aus einem Kilometer Entfernung

zu einem Schlafplatz bei einem Schilfbestand am Rheinufer (HJ).

**Rothalstaucher:** Auf der Seetaucherstrecke überwinterten R., die oft sehr uferfern lagen und nur bei idealen Sichtbedingungen zu erfassen waren, z. B. 16 Ind. am 05.01.08 Uttwil bis Bottighofen (M. Kamps, R. Martin), 10 Ind. am 25.01. Güttingen (PW), 17 Ind am 09.02. Bottighofen bis Kesswil (SW), 11 Ind. 23.02. Kesswil bis Güttingen (HJ, SW).

**Ohrentaucher:** Über 40 Meldungen aus dem Zeitraum November bis Februar vom Unter- und Obersee betreffen meist Einzelvögel, aber auch folgende Kleingruppen: 3 Ind. am 24.01.08 bei Hard (JU) und 5 Ind. am 28.01. bei Frasnacht-Widenhorn (PW).

**Schwarzhalstaucher:** Die Ergebnisse der WVZ (s. Tabelle) lagen erheblich über den Zahlen der Vorjahre. Der niedrige Dezemberwert ist wahrscheinlich dem böigen Nordostwind am Zähltag zuzuschreiben.

WVZ	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
<b>2007/08</b>	<b>434</b>	<b>316</b>	<b>750</b>	<b>602</b>	<b>292</b>
2006/07	245	507	269	314	289
2005/06	655	391	383	498	205
2004/05	313	604	520	211	290

Neu waren die Ansammlungen am Schweizer Obersee, z. B. 96 Ind. am 25.01.08 im Hafen Romanshorn (JG) und 68 Ind. am 27.01. bei Luxburg (U. Peting, I. Uhde).

**Kormoran:** Die WVZ-Tabelle zeigt mit einer Ausnahme (Februar) einen ähnlichen Seebestand wie in den Vorwintern.

WVZ	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
<b>2007/08</b>	<b>541</b>	<b>619</b>	<b>646</b>	<b>730</b>	<b>497</b>
2006/07	726	676	597	462	409
2005/06	537	586	539	374	344

Etwa 450 Einzeldaten von Mitte November 2007 bis Ende März 2008 dokumentieren vor allem die Verteilung an den Tagesplätzen, von den Schlafplätzen liegen leider relativ wenig Daten vor. Nur vom Raum Lindau (AP), von der Stockam. (HWe) und vom Wollr./Erm. (HJ) wurden Schlafplatzzählungen gemeldet.

**Rohrdommel:** Die wenigen Daten lassen keine durchgehende Überwinterung erkennen: 16.12.07 Mindelsee ein Ind. (RS), 12.01.08 Rhd. 2 Ind. (DB), 14.01. Rhd. ein Ind. (WL) und 28.02. über Kreuzlingen nächtliche Flugrufe (SW).

**Silberreiher:** Bei der WVZ Mitte November wurden 49 Ind. als Seebestand ermittelt. Ab Mitte November 2007 bis Ende März 2008 liegen aus dem gesamten Seegebiet über 200 Daten vor – meist Einzelvögel und kleine Gruppen betreffend. Die größten Gesellschaften umfassten im Rhd. 14 Ind. am 18.03.08 (WL) und 13 Ind. am 28.01.08 (JU), im Erisk. 13 Ind. am 10.02.08 (GK, UM), bei der Mett. 13 Ind. am 15.01.08 (H. Bromberger), im Weitenried 10 Ind. am 20.01. (SS) und am Andelshofer Weiher Überlingen 12 Ind. am 08.03. (FP). Vermutlich verteilten sich die Vögel insgesamt stärker auf das Seehinterland.

**Zwergschwan:** Die Überwinterungstradition stabilisierte sich und konzentrierte sich auf die bekannten Plätze: im Erisk. waren vom 23.11.07 bis 02.03.08 meist 5 ad./2 juv. anzutreffen (GK u.a.), im Erm. überwinterte vom 17.11.07 bis 24.02.08 eine Gruppe von zunächst 5 ad., ab Januar 8 ad. (HJ u.a.).

**Singschwan:** Der Winterbestand war wiederum sehr hoch. Bei den Wasservogelzählungen wurde im Januar 2008 ein neuer Höchstwert erreicht. Die starke Dominanz des Obersees gegenüber dem Untersee war wie im Vorwinter erneut zu erkennen (s. WVZ-Tabelle).

WVZ	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.
<b>2007/08</b>	<b>232</b>	<b>334</b>	<b>667</b>	<b>541</b>
<b>gesamt</b>				
davon Untersee	46	30	98	90

Am Obersee gewinnen neben dem überragenden Erisk. (max. 375 Ind. am 13.01.08, GK) die Uferzonen zwischen Romanshorn und Altenrhein an Bedeutung. Besteht hier möglicherweise ein Zusammenhang mit den Schwan-Vergrämungen im Rhd.?

Neben den bekannten farbmarkierten Singeschwänen (gelbe Halsmanschetten) aus dem Spreewald waren wieder 3 Altvögel mit blauen Halsbändern aus Lettland unter den Wintergästen (HJ, GK).

**Blässgans:** Eine Gruppe von mind. 31 Ind. hielt sich vom 20.01.08 bis zum 23.02.08 im Rhd. an wechselnden Plätzen auf (N. Baiker, PK, WL, PR, ST, JU u.v.a.), max. 35 Ind. am 23.02. (B. u. J. Meister). Einen Trupp von 23 Ind. sah ST schon am 13.01.08 bei Egnach.

**Pfeifente:** Der wichtigste Überwinterungsplatz war wieder das Rhd. – vor allem das Hinterland der Fb. mit dem Retentionsbecken. Meist hielten sich hier etwa 90 % des Seebestands auf (siehe Tabelle WVZ).

WVZ	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
<b>2007/08</b>	<b>653</b>	<b>1.016</b>	<b>656</b>	<b>1.269</b>	<b>675</b>
davon	476	888	576	1.167	605
Rhd.	73 %	87 %	88 %	92 %	90 %

**Krickente:** Der Großteil der Überwinterer war wie gewöhnlich am Untersee anzutreffen (siehe Tabelle WVZ). Neben dem Erm. war der Raum Rad. bevorzugter Winterplatz. Allerdings blieben die Zählergebnisse insgesamt unter den Werten der letzten Winter.

WVZ	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
<b>2007/08</b>	<b>9.105</b>	<b>2.430</b>	<b>3.230</b>	<b>2.983</b>	<b>1.907</b>
davon	8.644	1.798	2.453	2.447	1.550
Untersee	95 %	74 %	76 %	82 %	81 %

**Spießente:** Im Erm., dem traditionellen Hauptüberwinterungsplatz, waren von November 2007 bis Anfang Januar 2008 mehrfach max. 900 Ind. gezählt worden. Die Gesamtzahlen der WVZ Bodensee lassen dies jedoch nur teilweise erkennen.

WVZ	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
<b>2007/08</b>	<b>1.028</b>	<b>545</b>	<b>588</b>	<b>746</b>	<b>204</b>
2006/07	1.098	1.374	882	572	86

**Kolbenente:** Nach hohen bis durchschnittlichen Zahlen im Nov. und Dez. war die

Januarzahl wieder eher gering. Dafür lagen die Bestände im Februar und März deutlich über den Vorjahreswerten. Ungewöhnlich ist auch das nicht durchgehende Auftreten einer sehr großen Gruppe bei Kesswil: meistens um 1000 Ind., max. 3.000 Ind. am 02.12.07 (R. Kunz) und 2.800 Ind. am 25.01.08 (PW) sowie 3.000 am 02. und 08.02. (Y. Rime, F. Schneider).

WVZ	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
<b>2007/08</b>	<b>11.145</b>	<b>9.975</b>	<b>4.475</b>	<b>3.096</b>	<b>1.595</b>
2006/07	9.797	10.560	14.269	564	625
2005/06	10.102	4.818	904	122	280
2004/05	14.111	12.659	3.300	661	499
2003/04	8.196	6.703	9.481	1.643	273

**Tafelente:** Im Vergleich zu den Vorjahren waren die Zahlen im Nov. und Dez. 2007 unterdurchschnittlich. Wie im letzten Winter zogen die T. wieder sehr früh weg, so dass im März nur noch eine relativ kleine Zahl auf dem See ausharrte. Dabei mag eine frühere Erschöpfung der Nahrungsgrundlage und zusätzlich auch milderes Wetter im Februar verantwortlich gewesen sein.

WVZ	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
<b>2007/08</b>	<b>41.928</b>	<b>34.201</b>	<b>35.851</b>	<b>21.782</b>	<b>2.114</b>
2006/07	50.435	44.179	37.374	7.907	479
2005/06	50.893	29.052	28.121	15.352	7.474
2004/05	55.370	50.208	38.460	35.091	14.530
2003/04	52.035	55.056	43.183	27.722	11.205

**Reiherente:** Während die Novemberzahl etwa 15 % tiefer lag als in den vergangenen drei Jahren, waren in den Wintermonaten durchschnittlich etwa gleich viele R. anwesend. Für den frühen Wegzug im März waren wohl dieselben Gründe verantwortlich wie bei der Tafelente., doch fällt das bei der R. viel weniger ins Gewicht.

WVZ	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
<b>2007/08</b>	<b>56.822</b>	<b>62.636</b>	<b>58.160</b>	<b>42.146</b>	<b>12.381</b>
2006/07	65.042	63.483	45.889	26.523	2.919
2005/06	63.068	60.325	54.162	49.668	18.484
2004/05	65.451	61.123	62.490	59.729	39.572
2003/04	103.002	77.610	64.391	51.300	31.442

**Bergente:** Auffälliger Zuzug ab Ende Dezember 2007/Anfang Januar 2008: 18 Ind. am 26.12.07 Rorschach (A. Täschler), 17 Ind. am 02.01.08 vor Frhf. (R. Martin), 35 Ind. am 04.01. bei Münsterlingen. (St.

Natterer), 22 Ind. am 05.01. bei Iznang (JG, E. & M. Graf) und 20 Ind. am 13.01. an der Radam. (St. Natterer), alle an ungewöhnlichen Uferabschnitten. Die Zahl der B. bei der WVZ im Jan. (93 Ind.) und Feb. (72 Ind.) ist ebenfalls recht hoch, im März erschien wiederum eine größere Zahl von Durchzüglern, die im Gegensatz zu früheren Jahren (im Ww. bis 2007, früher am Rsp.) in der Fb. lagen.

**Eiderente:** Im Vergleich mit den letzten Jahren geringfügig größere Gruppen: im Erisk. bis zu 12 Ind. am 30.11.07 (GK) und 11 Ind. am 27.01.08 (WF, GK), im Rhd. 14 Ind. am 16.12.07 (H. Salzgeber) sowie 15 Ind. am 20.01. und 26.01.08 (U. Peting, I. Uhde, PW). Einmalig blieb die Beobachtung von 62 Ind. vor Lindau am 08.02.08 (MH).

**Eisente:** Ein starker Einflug brachte eine ganze Reihe kleinerer Gruppen an den Bodensee, so viele wie überhaupt noch nie. Dabei waren wechselnde Zahlen durch häufigen Ortswechsel, aber auch durch schwierige Erfassungsmöglichkeiten erklärbar. Die ersten Vögel erschienen am 15.11.07 bei Kstz. (HJ), am 17.11. im Rhd. (DB, PK, JU) und am 18.11. bei Landschlacht (3 Ind., ST). Folgende Standorte waren über längere Zeit besetzt: Rhd 7 Ind., max. 10 Ind. am 10.01.08 (JU, G. Amann), 8 Ind bei Rorschach vom 23.12.07 (N. Baiker, J. Landolt) bis 05.01.08 (N. Baiker). Möglicherweise handelte es sich bei den 5 Ind., die am selben Nachmittag bei Egnach auftauchten (ST) und dort bis am 17.02. beobachtet wurden, z. T. um dieselben Vögel, da sie bei Rorschach verschwunden waren. Die Vögel bei Scherzingen/Landschlacht, zunächst 3, ab 22.12.07 4 Ind. (SW), blieben hier bis zum 02.01.08 (ST) und wechselten wohl anschließend (am 04.01., M. Bally) nach Ermatingen, später Eschenz, wo sie zuletzt am 08.03. beobachtet wurden (W. Geiger). Einzelne, wohl zeitweise von diesen Gruppen abgesprengte Ind., tauchten an verschiedenen Stellen am See auf, nirgends aber für längere Zeit. - Über weitere Beobachtungen und den Abzug der Eisenten berichten wir im nächsten Rundbrief.

**Samtente:** Die S. konzentrierten sich an ähnlichen Orten wie die Eisenten. Sie sind aber noch weit beweglicher, so dass sich über die Gesamtzahl zu einem bestimmten Zeitpunkt kaum Aussagen machen lassen. Die oft tauchenden Vögel und die dichten Schwärme sind auch schwierig auszuzählen, so dass vom selben Tag von verschiedenen Beobachtern unterschiedlichen Zahlen gemeldet wurden. Die wesentlichen Plätze waren: Rsp./Rhd. (24.11.07, -18.03.08, WL) und Güttingen/Landschlacht (17.11.07, C. Beerli) bis vorl. 16.03.08 (ST) mit max 106 Ind. am Rsp. am 16. und 24.01.08 (JU) und 103 Ind. am 23.2. bei Güttingen (HJ, SW), wobei am 09.02. mind. gesamthaft 165 Ind. anwesend waren (BK, SW, PW). Nach Ende Februar wurden nur noch kleinere Gruppen beobachtet, max 21 am 16.03. bei Landschlacht (ST). - Über weitere Beobachtungen und den Abzug der Samtente berichten wir im nächsten Rundbrief.

**Büffelkopfente:** Vom 25.12.07 bis 24.01.08 ein ♀ bei Hard (JU), am 13.01.08 (GJ) und 25.01. (SW) bei der Insel Mainau das seit Jahren dort verweilende ♂. Schließlich ein ♀ vor Unteruhldingen unter Schellenten am 16.03.08 (FP).

**Schellente:** Während Sch. im Nov. 2007 in großer Zahl eintrafen, waren die Winterzahlen etwa 15-20 % tiefer als im Durchschnitt der letzten 4 Jahre. Ob dies sowie der frühe Wegzug schon vor Mitte März auf eine Verknappung der Nahrungsreserven zurückzuführen ist, müssen künftige Jahre zeigen. Jedenfalls haben sich im Laufe der Jahre auch die bevorzugten Nahrungsplätze etwas verändert: Während in weiter zurückliegenden Jahren Sch. vor dem Rsp. nur in geringer Zahl auftraten, versammelten sich hier bis 435 Ind. am 26.01.08 (PW).

WVZ	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
2007/08	2.181	3.095	4.268	3.584	694
2006/07	1.016	2.651	3.743	2.028	185
2005/06	313	3.637	5.207	4.675	2.283
2004/05	1.350	3.649	5.509	3.837	3.080
2003/04	2.280	4.933	5.987	4.340	2.416

**Zwergsäger:** Nur in der Fb und auf dem Untersee mit sehr kleinen Zahlen: max 5 ♂, 10 ♀ am 20.01.08 in der Fb. (U. Peting, I. Uhde, PW), dort schon Anfang Febr. fast vollständig verschwunden: am 04.02. 2 ♂, 3 ♀ (P. Rittmann), am 08.02. 1 ♂, 1 ♀ (PW), am 16.02. 2 ♀ (PK), am 25.02. 1 ♀ (M. Crameri). Dies steht vollständig im Gegensatz zu früheren Jahren, in denen die größten Ansammlungen im Februar und Anfang März zu beobachten waren. Etwas längere Verweildauer einer kleinen Gruppe auf dem Untersee vom 02.01.08 im Markelfinger Winkel 2 ♂, 3 ♀ (HR), am 16./17.02. in der Heb. 10 Ind. (P. Brändli), am 24.02. in der Heb. 2 ♂, 2 ♀ (A. Niffeler). Außerdem am 23.02.08 im Bündtlisried/Bodanrück 2 ♂, 3 ♀ (RS).

**Mittelsäger:** Überwinterer ab 17.11.07 auf der Seetaucherstrecke verteilt bereits 7 ♀ und im Erm. ebenfalls 7 ♀ (C. Beerli). Da die Mittelsäger ständig ihren Platz wechseln, sind genaue Zahlen schwierig zu ermitteln. Im Januar waren es auf dem Untersee am 13.01.08 18 Ind. (WVZ), auf der Seetaucherstrecke dürften es im Januar mind. 10 Ind. gewesen sein (21.01.08 und 25.01.08, WL, PW). Die Höchstzahl wurde erst Anfang Februar erreicht: am 03.02.08 6 Ind. bei Romanshorn (E. Weiss) und 17 Ind. bei Kesswil (S. Stutz, ST), 9 ♀ am 08.02. bei Lindau (MH) und 5 ♂, 4 ♀ am 09.02. im Erm. (PW u.a.).

**Gänsesäger:** Am 14.12.07 ein außergewöhnlich großer Schlafplatz von 240 Ind. im Erm. (PW). Gewöhnlich wird dieser Schlafplatz auch von Vögeln vom Obersee aufgesucht.

**Rotmilan:** Völlig neuartig ist die weite Verbreitung des R. im Winter rund um den Bodensee. Von Mitte November 2007 bis Mitte Februar 2008 liegen 138 Beobachtungen von meist einzelnen, manchmal zwei Vögeln vor. Ein Schlafplatz wurde allerdings nirgends beobachtet.

**Kornweihe:** Von Anf. Nov. 2007 bis März 2008 ein ♀ und in größeren Abständen ein ♂ im Heudorfer Ried (G. Lejeune-Härtel), insges. sehr wenig, z. B. nur ein ♀ im Rhd. (GB, PK, ST u.a.) und im Rad. Achried am

Schlafplatz nur ein ♂ am 24.02.08 (SS). Dagegen wurden große Schlafplatzgesellschaften vom Federsee und aus der Westschweiz bekannt.

**Merlin:** Der Schlafplatz im Wollr. war wieder durchgehend von Ende Oktober 2007 bis Mitte März 2008 besetzt, und zwar meist von 3 Ind., max. 6 Ind. am 29.12.07 (HJ), von Januar bis März mehrfach 3-4 Ind., letztmals am 18.03.08 2 ♂ (HJ).

**Wasserralle:** Alle Winterdaten stammen vom Untersee. Da sich die Beobachtungen auf mindestens 13 verschiedene Orte verteilen, wo sie z. T. mehrfach beobachtet werden, dürfte der gesamte Winterbestand kaum über 20 Ind. gelegen haben. Zwei Mal wurden immerhin 3 Vögel gleichzeitig gesehen: am 22.12.07 am Schilfrand des Erm. (HJ, MSch, F. Weiß) und am 14.02.08 an einer Bachmündung im Tägermoos bei Kstz. (K. Büchele).

**Teichhuhn:** Die Aufnahme der Bestände im Stadtgebiet von Kstz. (Kb. und Seerhein) ergab folgendes Ergebnis: in der Kb. max. 6 Ind. beim Gondelhafen und 3 Ind. bei der Seestraße am 30.12.07 und 4 Ind. am Seerhein am 31.12.07 (HJ).

**Blässhuhn:** Zwischen Kesswil und Romanshorn überwinterten ca. 5.000 Ind. in wechselnder Verteilung (ST, PW u.a.). Am 13.01.08 wurden an der Hornspitze/Höri von SW 12.000 Ind. erfasst.

**Kranich:** siehe OR 187! Der ad. Kranich wurde im Rhd. durchgehend bis 10.02.08 beobachtet (W. Oberhänsli, JU, ST u.v.a.).

**Kiebitz:** Im Dezember 2007 und bis Mitte Januar 2008 waren an der Radam., im Erm. und im Rhd. nur 1-2 Überwinterer zu finden. Doch bereits am 20.01.08 waren 8 Ind. im Erm. (M. Knörl) und 5 Ind. in der Fb. (U. Peting, I. Uhde), am 21.01. erschienen 35 Ind. an der Radam. (RS) und am 07.02. mind. 42 Ind. in der Fb. (JU).

**Zwergschnepfe:** Im Zeitraum 08.12.-27.12.07 wurde eine Zwergschnepfe mehrfach bei Möggingen nachgewiesen (RS). Im Wolfurter Ried am 13.01.08 und am 21.01. je ein Ind., in Lustenau am 28.02. ein Ind.

und am 08.03. 4 Ind. (ASö). Am 26.02. auch ein Ind. im Föhrenried (BSa).

**Bekassine:** Gut dokumentierte Überwinterung von 20-30 Ind. in der Arbon-Steinacher Bucht (P. Lehner, ST, PW u.a.), max. 34 Ind. am 08.02.08 (F. Schneider, Y. Rime). An der Radam. während der Frostperioden am 03./04.01.08 16 Ind. und vom 17.-19.02. 27 Ind. (SS).

**Großer Brachvogel:** An der Radam. im Dezember 60-90 Ind., ab 03.01.08 und bis mind. Mitte März mehrfach <100, am 17.02.08 max. 104 Ind. (SW). Laut SS übernachteten die Brachvögel meistens auch an der Radam. Am 13.01. mind. 200 Ind. im Erm., ein Teil davon fliegt frühmorgens in Richtung Radam. (S. Natterer). Die regelmäßig abendlich durchgeführten Schlafplatzzählungen ergaben für das Erm. max. 169 Ind. am 22.01.08 (HJ). Im Rhd. max. 780 Ind. am 20.01. (PW) und bei Egnach am 05.01. max. 650 Ind. am Schlafplatz (ST).

**Dunkler Wasserläufer:** Zwei überwinternde Ind. wurden vom Erm. gemeldet (T. Stahel, S. Stutz, HJ u.v.a.).

**Waldwasserläufer:** Am 22.12.07 ein Ind. bei Öhningen (JG). Zwei überwinternde Vögel wurden vom Rhd. (JU) gemeldet. Im Erisk. diesen Winter ein Revier (GK u.a.).

**Sturmmöwe:** Auffallend große Konzentration bei Kesswil mit 550 Ind. am 23.02.08 (HJ, SW) und bei Münsterlingen mit 800 Ind. am 25.02. sowie mit 1500 Ind. am 15.03. (SS).

**Steppenmöwe:** Die größte Ansammlung wurde aus der Fb. bekannt. Dort versammelten sich am 05.01.08 120 Ind. (ST). Bei Steinach beobachtete Y. Rime am 02.02. 116 Ind.

**Mantelmöwe:** Ein immat. Ind. am 18.11.07 und am 02.12. im Erm. (SW). Wahrscheinlich derselbe Vogel dann von 26.02.-14.03.08 bei der Mett. bzw. auch an der Radam. (SS, HR, SW). Weiters ein ad. Ind. am 01.01.08 im Erm. (C. Beerli) und dasselbe (?) ad. Ind. vom 02.01. - 08.02. im Erisk. bzw. Rhd. (R. Martin, ES, GK, JG).



**Steinkauz:** Vom 25.12.07 bis mind. 17.01.08 hielt sich ein Ind. im Lau. auf (ASö, JU).

**Sumpfohreule:** Am 30.01.08 beobachtete ASö ein Ind. im Sd.

**Mittelspecht:** Bei dem aus dem Romanshorner Wald als Blutspecht gemeldeten Ind. handelte es sich vermutlich um einen Hybriden Mittel- x Buntspecht (SW).

**Bergpieper:** Am Schlafplatz im Rad. Aachried versammelten sich am 05.12.07 und am 20.01.08 ca. 100 Ind. (SS). Am 31.01. waren es nur noch 50 Ind. (AB).

**Bachstelze:** Am 02.12.07 hielten sich im Erm. 80 Ind. auf (SW). Im Dezember/Januar dann nur noch Einzelvögel und kleinere Trupps, z. B. 20 Ind. am 05.12.07 Rhsp. (W. Gabathuler), 13 Ind. am 31.12. Erm. (HJ) 11 Ind. am 02.01.08 Rheinklingen (W. Geiger) oder 10 Ind. am 06.01. Erisk. (GK).

**Hausrotschwanz:** Mindestens 9 Dezember-, 11 Januar- und 6 Februardaten wurden gemeldet, die sich über das gesamte Bodenseegebiet verteilen. Eine sichere Überwinterung (♂) beim Naturschutzzentrum Eriskirch (WF, GK).

**Schwarzkehlchen:** Bei Langenargen-Oberdorf am Rande einer Hopfenanlage zwischen 19.01.08 und 03.02.08 ein ♂ (GK, WF).

**Misteldrossel:** Im Erisk. in den Mistelbeständen an der Schussenmündung nur geringer Winterbestand von mind. 11 Ind. (MH). Am 04.01.08 aber mind. 24 Ind. vom Seewiesenesch östlich der Rotachmündung bis zur Schussenmündung (JG). Am Pfänder bei Lutzenreute (820 m NN) am 15.01.08 abends 27 + 7 Ind. zum Schlafplatz fliegend (AP).

**Mönchsgrasmücke:** Letzte Beobachtung am 24.12.07 bei Lindau-Hoyren (fide ES) und erst wieder am 03.02.08 bei Rad.-Ost (B. Geiger) und am 19.02.08 bei Lindau-Enzisweiler (ES) je eine.

**Zilpzalp:** Trotz des milden Winters nur 6 Dezember- und 4 Januardaten und 4 Beobachtungen in der ersten Februarhälfte. Ab 16.02.08 wieder singend (ST). In Rad. bei

der Kläranlage nach der Rodung fast aller Gehölze erstmals seit vielen Jahren keine Winterbeobachtungen (SS).

**Bartmeise:** Trupps mit 15 + 10 + 5 Ind. am 17.12.07 im Erm. (SW) und 12 ♂, 9 ♀ + 5 Ind. am 22.12.07 an der Radam. sowie 7 Ind. an der Hornspitze/Höri (JG, U. Bayer). An der Radam. auch am 05.01.08 nochmals 4 ♂, 3 ♀ + 15 Ind. (JG, M. Graf). Im Jan. und Febr. wiederholt Sichtbeobachtungen einzelner und Rufe in den Schilfgebieten im Rhd. und Wollr. (HJ, SW, PK).

**Mauerläufer:** In Bregenz überwinterte ein Ind. an einer Kirche (ASö).

**Raubwürger:** Der schneelose Winter begünstigte Überwinterungen bzw. Überwinterungsversuche: Zwischen Anfang Dezember und Mitte März wurden 43 Beobachtungen gemeldet, die sich auf mind. 12 Gebiete verteilen; im Wollr.-Erm. und bei Binningen-Weiterdingen jeweils bis 2 Ind.

**Saatkrähe:** Der Schlafplatz im Wollr. war Ende Dezember 2007 mit ca. 400 Ind. und am 28.02. gegen 18.30 Uhr mit 600 Ind. besetzt, wobei sich der Anteil an Rabenkrähen nicht ermitteln ließ (HJ). Auf der Mett. beim Wohngebiet hielten sich am 05.01. am Schlafplatz 2000 Ind. auf (JG, E. + M. Graf).

**Rabenkrähe:** Mitte Dezember 2007 am Schlafplatz Kstz.-Allmannsdorf zwischen 16.00 – 17.00 Uhr etwa 880 Ind. einfliegend, hauptsächlich aus Richtung Litzelstetten, weniger über den See von Meersburg her kommend (HJ). Mitte Febr. dort noch 450 Ind. (HJ). Am Schlafplatz im Wollr. Mitte Jan. 950 Ind. mit unbekanntem Anteil an Saatkrähen (HJ). Am Schlafplatz Rielasingen am 25.12.07 seit Nov. bis 350 Ind. (SW). Ein Schlafplatz mit stark rückläufiger Bedeutung bei St. Margrethen: 08.02.05=714 Ind., 01.02.06=371 Ind., 03.02.07=86 Ind. und 04.02.08=49 Ind. (G. Battaglia).

**Girlitz:** In Rad.-Ost einer überwintert und ab 2. Februardekade wieder singend (SS). Sonst nur noch am 11.02.08 bei Kstz.-Egg und am 17.02. bei Horn/Höri je einer (SW).

**Bluthänfling:** Nur Ende Dez. und im Jan. größere Trupps: z. B. ca. 40 Ind. zwischen 26.12.07 und 27.01.08 bei Bottighofen (A. Täschler), 100 Ind. am 11.01.08 auf Brachland bei Bodman (HWe), 30 Ind. am 01.01.08 bei Gaienhofen (RS) und 146 Ind. am 14.01.08 in einem Hopfengarten mit vielen Ruderalpflanzen bei Eriskirch (GK).

**Berghänfling\*:** Am 11.01.08 bei Bodman zuerst im Hangwald und später bei der Ruine Bodman 12 Ind. (HWe). Protokoll liegt vor.

**Gimpel:** Der Einflug nordischer Gimpel war in diesem Winter gegenüber dem Vorjahr (vgl. OR 184) wieder deutlich stärker. Die ersten „Trompeter“ wurden am 16.11.07 bei Meckenbeuren gehört (MH). Von Dez. und Jan. liegen je 14 Beobachtungen vor, meist waren es Einzelvögel, gelegentlich kleine Trupps (bis 5 Ind. am 25.12.07 beim Krankenhaus in Singen, SW), nur im Erisk. einmal 15 Ind. in Beständen der Goldrute (GK). Ab Febr. hatten wohl die meisten der nordischen Gäste unser Gebiet wieder ver-

lassen, denn nur noch vom 27.02.08 (Kstz., SW) und 01.03. (Ramsener Ried, SW, HeWe) wurde je ein Trompeter gemeldet.

**Zaunammer:** Bei Bottighofen überwinterte wahrscheinlich ein Ind.: am 09.02.08 und 24.03. ein ♂ zusammen mit Goldammern (SW).

**Rohrammer:** Wie im Vorjahr nur geringe Winterzahlen (OR 184), allerdings weit mehr Beobachtungen: Dez. 13 Daten von 10 Orten und Jan. 18 Daten von 11 Orten. Ab der Monatswende Jan/Febr. wahrscheinlich bereits wieder Rückzug: am 31.01.08 im Rad. Aachried 10 Ind. (AB) und am 09.02. bei Moos 8 Ind. abends auf dem Schlick (ST). Deutlicher Durchzug im letzten Februardrittel: 26.02 in der Heb. 97 Ind. in 2 Trupps (SW).

Der nächste Rundbrief enthält den Bericht über das **Frühjahr 2008**. Schicken Sie uns Ihre Meldungen **bitte nur im OAB-Format per E-Mail** oder auf **Meldekärtchen mit den Koordinaten des Beobachtungsorts** bis zum **15. Juni 2008** an Harald Jacoby, Beyerlestr. 22, D-78464 Konstanz; Tel. +49 (0) 75 31/6 56 33, Fax +49 (0) 75 31/81 85 38; E-Mail: [info@bodensee-ornis.de](mailto:info@bodensee-ornis.de)  
**Nutzen Sie bitte auch die Möglichkeit, Ihre Daten über [www.ornitho.ch](http://www.ornitho.ch) einzugeben.**  
*Wir möchten unsere schweizerischen MitarbeiterInnen herzlich bitten, den Termin 15. Juni zu beachten und ihre Frühjahrsbeobachtungen rechtzeitig an die Vogelwarte Sempach einzusenden, obwohl der Redaktionsschluss für das nächste ID-Bulletin deutlich später liegt.*

## Avifaunistische Kommission Bodensee (AKB)

Am 24.02.2008 behandelte und mit einer Empfehlung an die entsprechende nationale Kommission weitergeleitete Fälle  
Anwesend: DB, MH, PK, JU, SW; entschuldigt: RS



**Eistaucher:** Rhd., 06.12.03, ein Ind. (E. Albecker, P. Kolleritsch, GJu, L. Khil, M. Tiefenbach). – AFK; Kesswil, 28.03.05, ein ad. (DB), 22.04.05, ein ad. und ein zweites Ind., Foto (ST). – SAK; Kesswil und Uttwil, 3.–11./14./23.12.06, 05./07.–13.01.07, 14./17.02. und 08.–26.04.07, ein ad., Foto (M. Schulz u.a.), 06.01.07, 2 Ind. (A. & P. J. Brändli u.a.). – SAK

**Kormoran mit den Merkmalen der Unterart P.c.carbo:** Kstz., 20.11. und 5.12.07, ein ad., Foto (SW). – DSK

**Ringschnabelente:** Wangen/Öhningen, 05./08./10.11.06, ein ♂ ad. (UW). – DSK

**Kleine Bergente** (*Aythya affinis*): Moos, 17.01.08, ein ♂ (HR). – DSK

**Schwarzkopf-Ruderente:** Hard, 23.04.07, ein ♂ ad. (A. Hanselmann, R. Gergs, I. Eisele). – AFK

**Seeadler:** Eschenz, 09.08.07, ein ad. (M. Beglinger). – SAK

**Schreiadler:** Ravensburg, 08.09.07, ein Ind. 1.KJ (R. Martin). – DSK. - Pfänder, 08.09., ein Ind. (BK, F. & R. Furrer, PW). – AFK. - Erisk., 07.10.07, ein Ind. 1.KJ, Foto (M. Biggel, R. Martin, MH). – DSK

**Schelladler:** Rotachmündung, 16.10.06, ein Ind. 1.KJ (ES). – DSK

**Zwergadler:** Kstz., 28.07.07, ein Ind. dunkle Morphe (SW). – DSK

**Habichtsadler:** Mett., 15.09.1996, ein immat. (SW, HeWe). – DSK

**Grasläufer:** Rhd./Rsp., 27.–28.05.07, 1 ad., Foto (B. Girsberger, ST u.a.). – AFK

**Doppelschnepfe:** Rhd., 28.07.1996, 2 Ind. (SW). – AFK

**Uferschnepfe:** Erm., 08.05.07, ein ad. mit Merkmalen der Unterart *Limosa l. islandica* (SW). –8/ DSK

**Teichwasserläufer:** Wollr., 05.08.07, ein Ind. (HJ). – DSK

**Terekwasserläufer:** Rhd., 16.–18.05.07, ein ad., Foto (P. Parodi, H. Bieri u.a.). – AFK

**Odinshühnchen:** Bodensee zw. Uttwil und Immenstaad, 11.09.07, ein Ind. 1.KJ (SW, T. Basen). – SAK/DSK

**Schmarotzerraubmöwe:** Rhd./Ww., 01.09.07, ein Ind. 1.KJ (DB). – AFK. - Bodensee zw. Romanshorn und Frhf., 11.09.07, ein Ind. 1.KJ dunkle Morphe (SW, T. Basen). – SAK/DSK. - Romanshorn, 27.09.07, ein ad. helle Morphe (C. Koller, P. Zeller). – SAK (am 23.02.08 von der SAK angenommen). - Steinach, 05.11.07, ein Ind. 1.KJ (DB). – SAK

**Unbest. Raubmöwe:** Bodensee zw. Romanshorn und Frhf., 18.09.07, ein ad. (R. Martin). – SAK/DSK

**Schwalbenmöwe:** Bodensee zw. Romanshorn und Frhf., 18.09.07, ein Ind. 1.KJ (R. Martin). – SAK/DSK

**Ringschnabelmöwe:** Moos, 03.01.08, ein ad. (K. & S. Hertel). – DSK

**Lachseeschwalbe:** Rhd., 27.05.07, 4 ad., 31.05. und 02.–04.06.07, 2 ad., Foto (T. Stadtlander u.a.). – AFK

**Küstenseeschwalbe:** Rhd., 20.05.07, ein ad. (DB, SW). – AFK

**Zwergohreule:** Bodnegg/RV, 03.06.07, ein Ind. rufend (R. Martin). – DSK

**Kurzzeheulerche:** Rhd., 16./19.–21.04.07, ein ad., Foto (N. Baiker u.a.). – AFK. - Rhd., 29.04.07, ein ad., Video (MH, Herr & Frau Baumeister). – AFK

**Spornpieper:** Wollr., 23.09.1996, ein Ind. (SW, R. Morgen). – DSK. - Erisk., 22.10.06, ein Ind. (JG). – DSK

**Schafstelze mit den Merkmalen der Unterart *M.f.flavissima*:** Rhd., 23.04.06, ein ♂ (JU). – AFK

**Schafstelze mit den Merkmalen der Unterart *M.f.feldegg*:** Rhd., 21.04.07, ein ♂, Foto (S. Wassmer, A. Weiss, M. Ritschard u.a.). – AFK

**Seidensänger:** Rhd., 30.07.07., ein Ind. (DB). – AFK

---

**Seggenrohrsänger:** Wollr., 17.10.1996, ein Ind. 1.KJ. (SW). – DSK. - Rhd., 24.04.07, ein ad. (DB). – AFK

**Orpheusspötter:** Kstz., 11.06.07, ein ♂ singend (SW). – DSK. - Rhd., 04.07.07, 2 ad. (DB) – AFK

**Grünlaubsänger:** Weitenried/Hegau, 01./08.06.2000, ein ♂ singend (SW). – DSK. - Wollr., 17.10.07, ein Ind. (SW, RSo). – DSK

**Zilpzalp mit den Merkmalen von östlichen Formen:** Kreuzlingen, 05.01.07, ein Ind., Foto (SW). – SAK

## **Am 24.02.2008 abschließend bearbeitete Fälle**

**Seeadler:** Föhrenried/RV 18.03.07, ein Ind. 3.KJ. – nein, Begründung für Ablehnung: Dokumentation nicht ausreichend

**Baumfalke:** Rhd./Hö., 05.11.06, ein Ind. – nein, Begründung für Ablehnung: Verwechslung mit anderen Arten nicht ausgeschlossen, z. B. Merlin

**Dunkler Wasserläufer:** Erm., 05.01.07, ein Ind. (DB). – ja, Kategorie A. - Fb., 15.12.07, ein Ind. (DB). – ja, Kategorie A

**Küstenseeschwalbe:** Erm., 28.05.07, ein ad. (SW). – ja, Kategorie A

**Weißbart-Seeschwalbe:** Arbon, 26.08.07, ein Ind. 1.KJ (DB). – ja, Kategorie A

**Weißflügel-Seeschwalbe:** Luxburg, 10.08.07, ein ad. (DB). – ja, Kategorie A. - Luxburg, 30.08.07, ein Ind. 1.KJ (DB). – ja, Kategorie A. - Rhd./Fb., 01./08.09.07, ein Ind. 1.KJ (DB). – ja, Kategorie A. - Erm., 08.09.07, ein Ind. 1.KJ (SW). – ja, Kategorie A

**Turteltaube:** Erisk., 17.02.07, 2 Ind. – nein, Begründung für Ablehnung: Dokumentation nicht ausreichend, ähnliche Arten nicht ausgeschlossen

**Bachstelze mit den Merkmalen der Unterart *M.a.yarrellii*:** Tettngang, 18.03.07, ein ♀, Foto (MH). – ja, Kategorie A

Allfällige Korrekturen oder Ergänzungen zu diesen Fällen sind zu richten an den Koordinator der AKB, Matthias Hemprich, Ravensburger Str. 38/2, D-88074 Meckenbeuren, E-Mail [matthias.hemprich@freenet.de](mailto:matthias.hemprich@freenet.de). Weitere Protokolle von 2007 und z.T. auch von 2006 stehen noch aus. Die AKB ist allen Beobachterinnen und Beobachtern dankbar, wenn sie bei Beobachtungen von meldepflichtigen Arten einen Meldebogen ausfüllen und der AKB möglichst rasch senden. Um den administrativen Aufwand möglichst tief zu halten, bittet die AKB alle, Protokolle wenn möglich nur noch in elektronischer Form (bevorzugt als Word-Datei) an die E-Mail-Adresse [matthias.hemprich@freenet.de](mailto:matthias.hemprich@freenet.de) zu senden (zusammen mit allfälligen Bildern). Die Liste aller protokollpflichtiger Arten und die Vorlage des AKB-Meldebogens sind unter [www.bodensee-ornis.de](http://www.bodensee-ornis.de) abrufbar.